

Sera

Drei neue, nachhaltige Futtersorten

www.sera.de



Mit „sera Insect Nature“, „Pond Insect Nature“ und „Turtle Adult Nature“ stellt das Unternehmen drei besonders nachhaltige Futter vor. Sämtliche tierischen Proteine der beiden Fischfutter stammen von der Tenebrio Larve. Gleichzeitig entspricht sie der natürlichen Ernährung von vielen Biotop- und Zierfischen.

Wie der Name schon erahnen lässt, ist „sera Turtle Adult Nature“ ein speziell auf erwachsene Wasserschildkröten abgestimmtes Futter. Durch die altersbedingte Nahrungsumstellung benötigen sie ein auf ihre Bedürfnisse

abgestimmtes Futter. Somit sind die verwendeten Wasserlinsen nicht nur nachhaltig, sondern entsprechen auch den natürlichen Ernährungsgeohnheiten von erwachsenen Wasserschildkröten und allen Landschildkröten. Doch Sera geht noch einen Schritt weiter. Alle drei Futter kommen in einer Dose die zu 35 Prozent aus Zuckerrohr besteht. Der für die Dosen verwendete Teil der Pflanze fällt als Abfallprodukt bei der Gewinnung von Zucker an. Sie ist zu 100 Prozent recyclingfähig und trägt somit aktiv zur Reduzierung von CO₂ bei.



Trixie

„Be Eco“ sorgt für Nachhaltigkeit

www.trixie.de



Das Interesse an nachhaltigen Produkten steigt kontinuierlich an. Mit der neuen Serie „Be Eco“ leistet Trixie einen wertvollen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit und ressourcenschonende Wiederverwertung. Zu der innovativen Serie gehören Kissen und Betten, Transportboxen sowie Katzentoiletten.

Die Kissen und Betten „Danilo“ verfügen über einen robusten Canvas-Bezug aus 100 Prozent recycelter Baumwolle. Die Füllung sowie der Filzboden werden aus recyceltem Polyester hergestellt. Jeweils in drei verschiedenen Größen verfügbar.

Die Transportboxen „Giona“ (inklusive IATA-Kit) und „Capri“, die hygienischen, rutschfesten Betten „Sleeper“ sowie die Katzentoiletten „Vico“ (mit Haube) und „Carlo“ in unterschiedlichen Ausführungen werden in der EU hergestellt und

aus bis zu 98 Prozent recyceltem Kunststoff gewonnen. Mit allen „Be Eco“-Produkten von Trixie werden natürliche Ressourcen geschont und die Entstehung von Müll vermieden.

